

Karl Traxinger ist der neue Vorsitzende

Richard Schreiber verabschiedet sich nach 35 Jahren – Zum Ehrenvorstand ernannt



Die Röhrnbacher Bienenväter: Otto Pauli (von links), Siegfried Brückner, Ehrenvorstand Richard Schreiber, Msgr. Konrad Seidl, Bezirksvorsitzender Hechenberger, Max Irlsberger, erster Vorsitzender Karl Traxinger, Max Brandl und Johann Putz.

Röhrnbach. (kat). Nach 35jähriger Vorstandschaftsarbeit gab der erste Vorsitzende, Richard Schreiber, sein Amt in jüngere Hände ab.

Der rege Besuch der Veranstaltung zeigte das Interesse der Mitglieder an der Veränderung der Vereinsführung. Nach der Auszahlung der Öko-Prämie für den Futterzucker, und dem Kassenbericht von Max Irlsberger, sowie des Kassenprüfers Paul Geis, wurde die Vorstandschaft für das Jahr 1994 entlastet. Nach nur einem Wahlgang wurde Karl Traxinger jun. aus Alzesberg einstimmig zum neuen ersten Vorsitzenden gewählt.

Richard Schreiber verabschiedete sich mit einer Darstellung der Geschichte des Imkervereins Röhrnbach, der Anfang der dreißiger Jahre von Georg Freund und Kooperator Haidn mit zwölf Mitgliedern gegründet wor-

den war. In den sechziger Jahren wuchs der Verein bis auf 90 Mitglieder an, verringerte sich aber durch die Zuckervergällung wieder bis auf 50 Mitglieder. Heute zählt der Verein mit 46 Mitgliedern zu den drei stärksten Imkervereinen des Landkreises Freyung Grafenau. Abschließend bedankte sich Schreiber für die geleistete Mitarbeit der Vorstandschaftsmitglieder in den vielen Jahren und wünschte dem Verein auch für die Zukunft viel Erfolg.

Die Verabschiedung von Richard Schreiber übernahm zweiter Vorsitzender Msgr. Konrad Seidl. Dieser dankte in seiner Laudatio der von Richard Schreiber geleisteten langjährigen Arbeit. Er wies hin auf die Bedachtsamkeit und Gewissenhaftigkeit seiner Arbeit über die langen Jahre und die Sorge Schreibers um den Stand des Vereins im Laufe von 35 Jahren.

Als Dank und Anerkennung wurde ihm vom Be-

zirksvorsitzenden Hechenberger im Auftrag des Landesverbandes Bayerischer Imker der Titel eines „Ehrenvorsitzenden“ mit Urkunde überreicht. Hechenberger sprach seinen persönlichen Dank und den des Bezirksverbandes aus und überreichte an den scheidenden Vorsitzenden den Ehrenteller des Bezirksverbandes. Ferner dankte Hechenberger Herrn Schreiber für seine Initiative und Arbeit bei der Gründung und Führung des Kreisverbandes der Imker im Landkreis Freyung-Grafenau.

Nicht nur die Imker sind Richard Schreiber Dank schuldig, denn er hat mit seinem Dienst an den Bienen einen wesentlichen Beitrag zur Pflege der Natur und das Gleichgewicht unserer Umwelt über lange Zeit hinweg geleistet. Zum Schluß wünschte Msgr. Seidl noch viele Jahre in Gesundheit und viel Freude mit den Bienen.

„Zur Ehrung von Mitglie-

dern, war der Bezirksvorsitzende der Imkerschaft Niederbayerns, Xaver Hechenberger aus Dingolfing ange-reist.

Für 15 Jahre Mitgliedschaft wurden mit der bronzenen Anstecknadel geehrt: Siegfried Brückner aus Goggersreut, Otto Pauli aus Röhrnbach und Johann Putz aus Außernbrünst.

Zur Ehrung von Mitgliedern, war der Bezirksvorsitzende der Imkerschaft Niederbayerns, Xaver Hechenberger aus Dingolfing ange-reist.

Zwei Mitglieder gehören dem Verein bereits über 40 Jahre an und erhielten dafür die Anstecknadel in Gold. Es sind dies der Kassier des Vereins, Max Irlsberger aus Niederpretz und Max Brandl aus Kleinwiesen.

Die Jahreshauptversammlung schloß mit einem Referat Hechenbergers über die Behandlungsmittel für Bienenkrankheiten und die Arbeit an den Bienenständen im Frühjahr.